**Gemeinde Stein**

**KANALISATIONSANSCHLUSS – GESUCH**

*von Bau und Planung auszufüllen:*

**BG Nr.**

*von den Gesuchstellenden auszufüllen:*

**GESUCHSTELLER/IN (Name, Vorname, Adresse)**

Bauherrschaft:

 Telefon:

 E-Mail:

Grundeigentümer/in:

 Telefon:

 E-Mail:

Projektverfasser/in:

 Telefon:

 E-Mail:

Besondere Abwässer:

Bei Lagerhäusern Lagergut:

Produktion / Chemikalien:

**KANALISATIONSANSCHLUSS**

Parzelle Nr.:

Der Hausanschluss Rohrmaterial:       Innendurchmesser:       mm

ist am Sammelkanal Rohrmaterial:       Innendurchmesser:       mm

in der       vorgesehen.

**Beilagen (3-fach):**

* Ausschnitt aus der Landkarte 1:25‘000 und dem kommunalen Sanierungsplan mit eingezeichnetem Standort (bei Gesuchen ausserhalb Baugebiet)
* Ausschnitt aus dem Generellen Entwässerungsplan und dem Zonenplan (bei Gesuchen innerhalb Baugebiet)
* Ausschnitt aus dem Werkleitungskataster der Gemeinde
* Katasterplan 1:500 oder 1:1000 mit folgenden Angaben:

-Bauherr, Wohnort, Datum, Nordrichtung, Massstab usw.

-Gewässerschutzbereich AU /AO, Zuströmbereiche ZU / ZO

-Grundwasserschutzzonen S1, S2 und S3;

🞏 Kanalisationsplan (Grundriss 1:50 bis max. 1:200) und Längenprofil von der Fallleitung bis zur öffentlichen Kanalisation mit folgenden Angaben:

 -Leitungsführung (Fall- und Grundleitungen) für Schmutz-, Dach- und Sickerwasser

 -Anfallstellen, Abwasserart und Menge

 -Kontrollschächte, Bodenabläufe und Schlammsammler

 -Angaben zu den Leitungen und Schächten wie Durchmesser, Material, Gefälle, Höhenangaben usw.

 -Pumpen, Rückstausicherungen und Entlüftungen

 -Drainageleitungen, Bäche und Bachleitungen

 -Kläreinrichtungen oder Jauchegruben (Abmessungen, Inhalt)

 -Entwässerung Zufahrt, Vorplätze, Dach usw.

🞏 Für Versickerungs- und Retentionsanlagen sind Detailpläne, mit Angaben über die Art und die Mengen des zu versickernden Wassers sowie über die hydrogeologischen Verhältnisse erforderlich (hydrogeologisches Gutachten)

**UNTERSCHRIFTEN**

**Bauherrschaft Projektverfasser Grundeigentümer**